

TOP 8'Anlage-2 Bestandsübersicht naldo-Vertriebsarten V2 - Stand 02.11.2023

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L
	Vertriebsart	Zeitl. Einordnung	Schülerlisten-Verfahren (SLV)	Abo25-Verfahren	Studi-Verfahren DB	Studi-Verfahren	Jugend-Verfahren (=> Jugend-D-Ticket-Verfahren)	Erwachsenen-D-Ticket-Verfahren	naldo-Erwachsenen-Abo-Verfahren	naldo-Gelegenheitsverkehrs-online-Verfahren	CiCoBW-Verfahren	Rest-Verfahren
1	Zielgruppe	Status quo	Für am Schülerlisten-Verfahren berechnete Schüler und Azubis	Für Abo25-Kunden	Für Studis an bestimmten Hochschulen (HS) mit naldo-Soli	Für alle Studis an HS mit naldo-Soli	Für nicht SLV-berechtigte Schüler und Azubis sowie für Freiwilligkeitsdienstleistende, Studis außerhalb naldo-Soli-HS und junge Erwachsene	Für D-Ticket-Kunden außerhalb DTJBW	Für naldo-Abo-Kunden außerhalb D-Tickets, JTBW und Abo25 sowie ab GEVAS-Implementierung auch für Gästekarte-Austauschschüler	Für naldo-Gelegenheitsverkehrs-Kunden	Für BW-Gelegenheitsverkehrs-Kunden ohne Tarifkenntnisse	Alle restlichen naldo-Kunden
2	Ausgabestellen	Status quo	IGP + VU RAB + VU Reisch	IGP + VU RAB + VU Reisch	VU DB Regio	VU RAB	IGP (nicht für TÜ-Varianten) + VU RAB (nicht für TÜ-Varianten) + VU TüBus (nur TÜ-Varianten)	IGP + VU RAB + VU Reisch + VU RSV + VU TüBus (nur VU TüBus auch mit TÜ-Varianten; andere Ausgabestellen grundsätzlich ohne TÜ-Variante, Ausnahme ggf. bei D-Ticket Job)	VU RAB (nur VU RAB für Eltern-Spar-Karte, nach GEVAS-Umstellung VU RSV) + VU RSV + VU TüBus (nur VU TüBus auch mit TÜ+SIG-Varianten); Vertrieb Gästekarten-Austauschschüler nach GEVAS-Implementierung noch unklar.	VU RSV	CiCoBW-Lizenzierungspartner, konkret bislang ausschließlich VU SSB via Apps "BWeit" und "bwegt Bus&Bahn"	Alle VU mit naldo-Barverkauf-Vertrieb
3	Fahrscheingattungen	Status quo	JugendticketBW (JTBW) mit Ablösung durch D-Ticket JugendBW (DTJBW) zum 01.12.2023 (jeweils ohne Studi- und ohne TÜ-Varianten) + Schülermonatskarte (SMK)	Abo25	Semesterticket (nur bestimmte Hochschulen)	JTBW-Studi mit Ablösung durch DTJBW-Studi zum 01.12.2023 + Semesterticket (für alle naldo-Semestertickets freigegebenen Hochschulen)	JTBW mit Ablösung durch DTJBW zum 01.12.2023; einschließlich TÜ-Varianten + Studis außerhalb "naldo-Soli-Hochschulen" (maßgebl. Theol. HS RT)	Deutschlandticket mit grundsätzlich allen Varianten (einschließlich Upgrades naldo-Plus und BW 1. Klasse) mit Ausnahme des DTJBW	Jahres-Abo mit JobTicket + Senioren-Abo mit Partnerkarte + ggf. Eltern-Spar-Karte + ggf. Abo-Familienmonatskarte der PS 11+41	Einzelfahrscheine mit Anschlussfahrschein + Tagestickets	Einzelfahrscheine + Tagestickets der BW-Verbünde + bwtarif auf CiCo-Basis, BW-weit automatisiert mit BestPrice-Prinzip zusammenstückelbar	Restliche naldo-Fahrscheingattungen
4	Ausgabemedium	Status quo	Print	Print	Print@home	Print@home, ab 01.11.2023 Handy mit Print@home	Print	Print + Handy mit Print@home; bei den Upgrades naldo-Plus und BW 1. Klasse nur Print	Print	Handy + Print@home	Handy	Print
5		Zum 01.12.2023	Print (nur bei SMK) + Handy mit Print@home + Chipkarte mit Print@home; Chipkarte-Auslieferung jedoch erst 02/2024	Print	Print@home bis 31.12.2023	Handy mit Print@home	Handy mit Print@home + Chipkarte mit Print@home	Handy mit Print@home + Chipkarte mit Print@home; bei den Upgrades naldo-Plus und BW 1. Klasse nur Chipkarte mit Print@home	Print	Handy + Print@home	Handy	Print
6		Zum 01.03.2024	Print (nur bei SMK) + Handy + Chipkarte	Print	Ab 01.01.2024 Vertriebseinstellung Studi-Verfahren DB	Handy; nur bei Semesterticket mit Print@home	Handy + Chipkarte	Handy + Chipkarte; bei den Upgrades naldo-Plus und BW 1. Klasse nur Chipkarte mit Print@home	Print	Handy + Print@home	Handy	Print
7	Hinweise	Status quo	(1) Ausgabestelle entscheidet in Zweifelsfällen (z. B. bei Parallelverkehren) maßgeblich über die konkrete Erstbef.-Zuordnung, Verbundverwaltung ggf. allenfalls beratend/empfehlend tätig (insbesondere bei Betreiberwechsel). (2) Z. T. bei Erstbeförderer-VU weitere interne Aufteilung, z. B. zwischen Bus- und Zug.-Bereich. (3) Wegen Verbundabrechnung ist grundsätzlich keine "perfekte" Erstbefördererzuordnung zwingend erforderlich. (4) Realisierung GEVAS-Einnahmenschnittstelle zu naldo aktuell in Arbeit. (5) Realisierung HandyTicket via DB/RAB-App "Wohin Du willst" (WDW).	(1) Abo25 nur noch PS 5 für Ab-21-Jährige und mit Ausbildungsnachweis für Ab-27-Jährige. Wegen D-Tickets Abo25 preislich komplett unattraktiv und somit aktuell vertrieblich faktisch irrelevant. (2) Ausgabestelle entscheidet in Zweifelsfällen maßgeblich über die konkrete Erstbef.-Zuordnung, Verbundverwaltung ggf. allenfalls beratend/empfehlend tätig (insbesondere bei Betreiberwechsel). (3) Z. T. bei Erstbeförderer-VU weitere interne Aufteilung, z. B. zwischen Bus- und Zug.-Bereich. (4) Wegen Verbundabrechnung ist grundsätzlich keine "perfekte" Erstbefördererzuordnung zwingend erforderlich. (5) Realisierung GEVAS-Einnahmenschnittstelle zu naldo aktuell in Arbeit.		(1) Realisierung GEVAS-Einnahmenschnittstelle zu naldo aktuell in Arbeit. (2) Realisierung HandyTicket via DB/RAB-App "Wohin Du willst" (WDW).	(1) Ausgabestelle entscheidet in Zweifelsfällen (z. B. bei Parallelverkehren) maßgeblich über die konkrete Erstbef.-Zuordnung, Verbundverwaltung ggf. allenfalls beratend/empfehlend tätig (insbesondere bei Betreiberwechsel). (2) Z. T. bei Erstbeförderer-VU weitere interne Aufteilung, z. B. zwischen Bus- und Zug.-Bereich. (3) Wegen Verbundabrechnung ist grundsätzlich keine "perfekte" Erstbefördererzuordnung zwingend erforderlich. (4) Realisierung GEVAS-Einnahmenschnittstelle zu naldo aktuell in Arbeit. (5) Realisierung HandyTicket via DB/RAB-App "Wohin Du willst" (WDW). (6) Ausgabestelle VU Reisch in IGP integriert.	(1) Ausgabestelle VU Reisch bzgl. Kundenbearbeitung in IGP integriert. (2) Realisierung GEVAS-Einnahmenschnittstelle zu naldo aktuell in Arbeit. (3) Realisierung HandyTicket via DB/RAB-App "Wohin Du willst" (WDW).	(1) Wegen Deutschlandticket naldo-Erwachsenen-Abo-Verfahren zwischenzeitlich kaum mehr relevant. (2) Realisierung GEVAS-Einnahmenschnittstelle zu naldo aktuell in Arbeit. (3) Bei Umstellung von DDS- auf GEVAS-Software Wegfall der Ausgabestelle VU RAB. (4) naldo-Provisionsabrechnungen seit 2018 noch offen (da wegen diverser Betreiberwechsel Altfälle relativ aufwändig neu zu bestimmen sind und wegen der diversen sehr aufwandsintensiven und gleichzeitig maximal kurzfristigen Projekte bislang faktisch keine Zeit zum Aufarbeiten bestand). Aufarbeitung 2018-2022 schnellstmöglich nach und nach.		(1) Bislang Einvernehmen, dass Neuregelung hierzu aufbauend auf den Regelungen des neuen nachfrageorientierten naldo-EAV erfolgen soll. (2) Beendigung JTBW Studi-Barverkauf zum 01.12.2023.	
8	Einnahmemeldung an naldo	Status quo	Formell von denjenigen VU, die von den Ausgabestellen nach Erstbeförderprinzip Zuschreibungen erhielten; faktisch von Verbundverwaltung für jeweilige Erstbeförderer-VU	Formell von denjenigen VU, die von den Ausgabestellen nach Erstbeförderprinzip Zuschreibungen erhielten; faktisch von Verbundverwaltung für jeweilige Erstbeförderer-VU	Von der Ausgabestelle	Von der Ausgabestelle	Formell von denjenigen VU, die von den Ausgabestellen nach Erstbeförderprinzip Zuschreibungen erhielten; faktisch von Verbundverwaltung für jeweilige Erstbeförderer-VU	Von den Ausgabestellen, bei IGP jedoch via VU Groß	Von den Ausgabestellen	Von der Ausgabestelle	Von Lizenzierungspartner an naldo GmbH, die dann quasi selbst als Einnahmeldungs-VU ohne Einnahmeanspruch fungiert	Von den "Ausgabestellen"
9	Provisionsregelung Ausgabestelle	Status quo	Erstbeförderer-VU zahlen an Ausgabestelle entsprechend zugeschiedener Fahrausweise Provision. Provisionshöhe der Verbundverwaltung nicht bekannt; vermutlich individualisiert pro Ausgabestelle.	Erstbeförderer-VU zahlen an Ausgabestelle entsprechend zugeschiedener Fahrausweise Provision. Provisionshöhe der Verbundverwaltung nicht bekannt; vermutlich individualisiert pro Ausgabestelle.	Keine direkte Provision; stattdessen indirekte Provision via naldo-EAV und § 4 Abs. 7 ZAV-Zug (= wenn Gesamt-VU-Umsatz > Gesamt-VU-Einnahmeanspruch, dann EAV-Vorabzuweisung in Höhe von 4% dieses Deltas).	Bislang keine Provision.	Erstbeförderer-VU zahlen an Ausgabestelle entsprechend zugeschiedener Fahrausweise Provision. Provisionshöhe der Verbundverwaltung nicht bekannt; vermutlich individualisiert pro Ausgabestelle.	Bislang keine Provision.	Eigentlich via naldo-Abocenter-Vertrag (siehe Anlage; betrifft jedoch nicht die TÜ-Varianten), jedoch gekündigt von den VU RSV+TüBus zum 01.01.2024 (und VU RAB nach Umstellung auf GEVAS nicht mehr Ausgabestelle).	Bislang keine Provision.	Von naldo GmbH an Lizenzierungspartner VU SSB 8% des jeweiligen naldo-CiCoBW-Ticket-Umsatzes	Bislang keine direkte Provision; stattdessen wegen § 4 Abs. 7 ZAV-Zug indirekte Provision via naldo-EAV (= wenn Gesamt-VU-Umsatz > Gesamt-VU-Einnahmeanspruch, dann EAV-Vorabzuweisung in Höhe von 4% dieses Deltas).
10	Firma Vertriebssoftware	Status quo	GEVAS	GEVAS	Via DB Vertrieb	GEVAS	GEVAS	GEVAS	DDS, aber nach Etablierung DTJBW-Vertrieb Umstellung auf GEVAS	EOS Uptrade	SSB-relevant	Diverse Vertriebssoftware
11	Provisionsregelung Dienstleister	Status quo	(1) Ab 01.03.2023 lfd. GEVAS-Betriebskosten pro Abo p. a. = grundsätzlich 1,75 € netto (bei VU RAB der Verbundverwaltung aktuell nicht bekannt). (2) Lfd. Provision für Handytickets an WDW von naldo GmbH von 0,49 €/Ticket/Monat netto.	(1) Ab 01.03.2023 lfd. GEVAS-Betriebskosten pro Abo p. a. = grundsätzlich 1,75 € netto (bei VU RAB der Verbundverwaltung aktuell nicht bekannt). (2) Lfd. Provision für Handytickets an WDW von naldo GmbH von 0,49 €/Ticket/Monat netto.		(1) Ab 01.03.2023 lfd. GEVAS-Betriebskosten pro Abo p. a. = grundsätzlich 1,75 € netto (bei VU RAB der Verbundverwaltung aktuell nicht bekannt). (2) Lfd. Provision für Handytickets an WDW von naldo GmbH von 0,49 €/Ticket/Monat netto.	(1) Ab 01.03.2023 lfd. GEVAS-Betriebskosten pro Abo p. a. = grundsätzlich 1,75 € netto (bei VU RAB der Verbundverwaltung aktuell nicht bekannt). (2) Lfd. Provision für Handytickets an WDW von naldo GmbH von 0,49 €/Tickets/Monat netto.	(1) Lfd. GEVAS-Betriebskosten pro Abo p. a. = grundsätzlich 1,75 € netto (bei VU RAB der Verbundverwaltung aktuell nicht bekannt). (2) Lfd. Provision für Handytickets an WDW von naldo GmbH von 0,49 €/Ticket/Monat netto.		Von naldo GmbH an EOSuptrade 1.800,00 € netto pro Monat + 0,08 € netto für jedes weitere abgerufene Ticket. Zusätzlich von naldo GmbH an Zahlungsdienstleister logpay 3,5% des jeweiligen Ticket-Umsatzes	In Verantwortung von VU SSB	
12	Noch grundsätzlich ungeklärte Punkte außerhalb Provison (Auszug)	Status quo	Verbünde-Zuordnung bei Relationen, die Kerngebiets-LK eines Verbundes überschreiten			Verbünde-Zuordnung bei Relationen, die Kerngebiets-LK eines Verbundes überschreiten	Verbünde-Zuordnung bei Relationen, die Kerngebiets-LK eines Verbundes überschreiten	Verbünde-Zuordnung bei Relationen, die Kerngebiets-LK eines Verbundes überschreiten				
13	Aktuelle (grobe) Umsatzhöhe/Monat	Status quo	1.300.000 €	0 € (wg. Verlagerung zu Erw.-D-Ticket-Verfahren)	In Kürze 0 € (wg. Verlagerung zu Studi-Verfahren)	bis zu 900.000 €	200.000 €	1.100.000 €	50.000 €	50.000 €	300 €	1.200.000 €
14												